

<http://theeconomiccollapseblog.com/millions-of-americans-prepare-for-the-apocalypse-as-the-global-food-crisis-reaches-unprecedented-levels/>

Millionen Amerikaner bereiten sich auf die Apokalypse vor

Die globale Nahrungsmittelkrise erreicht ein noch nie dagewesenes Ausmaß.

06.02.2024 | Michael Snyder



Hunderte von Millionen Menschen sind von „chronischem Hunger“ bedroht, und in der Zeit, die Sie brauchen, um diesen Artikel zu lesen, wird die Zahl der Hungertoten auf der anderen Seite des Globus noch höher sein. Aber da die etablierten Medien nicht viel über die globale Nahrungsmittelkrise berichten, ist den meisten Amerikanern gar nicht bewusst, dass es sie gibt. Viele von uns sind wie besessen von dem, was Taylor Swift und andere Prominente tun, aber wann haben Sie das

letzte Mal mit jemandem ein sinnvolles Gespräch über die weltweite Hungersnot geführt? Laut dem Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen spielt sich in diesem Moment direkt vor unseren Augen „[eine Ernährungskrise von noch nie dagewesenem Ausmaß](#)“ ab.

Konflikte, wirtschaftliche Schocks, Klimaextreme und steigende Preise für Düngemittel führen zusammen zu einer Nahrungsmittelkrise ungeahnten Ausmaßes. Nicht weniger als 783 Millionen Menschen sind von chronischem Hunger betroffen. Diesen Menschen fehlt nicht nur eine oder zwei Mahlzeiten. Diejenigen, die als „chronisch hungrig“ gelten, haben ständig Hunger.

Würde man die gesamte Bevölkerung der USA nehmen und sie verdoppeln, wären es immer noch nicht 783 Millionen Menschen.

In einigen Gebieten der Welt herrscht bereits eine weit verbreitete Hungersnot. Sehen Sie sich zum Beispiel an, was im [Sudan](#) geschieht. Die UN-Nahrungsmittelbehörde teilte am 2. Februar mit, dass sie Berichte über Hungertote im Sudan erhalten hat, wo heftige Kämpfe zwischen rivalisierenden Generälen die Verteilung von Hilfsgütern und Nahrungsmitteln an die Hungernden behindern.

Ich wünschte, ich könnte Ihnen sagen, dass die Dinge besser werden, aber das ist nicht wahr. Der Welthunger nimmt seit fast einem Jahrzehnt stetig zu, und jetzt wird die weltweite Nahrungsmittelversorgung wirklich knapp.

Es wird zum Beispiel berichtet, dass sich die weltweite Reisknappheit noch [verschärfen](#) wird:

Die weltweite Reisknappheit wird sich weiter verschärfen, da die indischen Exporte von Premium-Reissorten aufgrund des Krieges zwischen Israel und Gaza auf neue Hürden stoßen und inländische Engpässe die Lieferungen anderer Reissorten beeinträchtigen.

Die Ausfuhren von hochwertigem indischem Basmati-Reis waren im vergangenen Monat nur halb so hoch wie vor einem Jahr. Händler machen dafür die Frachtraten verantwortlich, die sich nach einer Reihe von Angriffen auf Handelsschiffe durch die vom Iran unterstützten Houthi-Milizen verdoppelt haben.

Auch das weltweite Angebot an Kakao wird sehr knapp. Tatsächlich erreichte der Kakaopreis kürzlich den höchsten Stand seit [46 Jahren](#):

Die Kakaopreise kletterten in dieser Woche in New York auf ein 46-Jahres-Hoch, da die Befürchtungen zunehmen, dass die saisonalen Harmattan-Winde über Westafrika die Kakaofelder austrocknen und die Erträge für die Zwischenernte in der Elfenbeinküste im April verringern könnten. Dies würde die weltweite Kakaoproduktion noch weiter unter Druck setzen.

Bloomberg berichtet, dass die aktivsten Kakao-Futures in New York um bis zu 2,2 Prozent auf 4.961 USD pro Tonne gestiegen sind. Die Preise sind seit September 2022 um 126 Prozent gestiegen und drohen die Kosten für die weltweit führenden Schokoladenhersteller wie The Hershey Company zu erhöhen.

Wenn Sie also vorhaben, Ihre Lieblingsschokoladenriegel zu horten, ist jetzt der richtige Zeitpunkt dafür.

Auch Fleisch wird in den kommenden Monaten noch teurer werden. Die Vogelgrippe rafft Millionen von Hühnern und Truthähnen dahin, und die Größe der amerikanischen Rinderherde ist auf den niedrigsten Stand [seit 1951](#) gefallen:

Der Rinderbestand in den USA ist auf den niedrigsten Stand seit mehr als sieben Jahrzehnten gesunken, da die Viehzüchter ihre Kühe weiterhin zur Schlachtung schicken. Damit drohen die Rindfleischpreise für die Verbraucher mindestens noch einige Jahre auf einem hartnäckig hohen Niveau zu bleiben, während die Gewinne der Fleischverarbeiter sinken.

Der Bestand an Rindern lag am 1. Januar bei 87,2 Millionen Stück, etwa 2 Prozent niedriger als vor einem Jahr und weniger als von den von Bloomberg befragten Analysten erwartet, teilte das US-Landwirtschaftsministerium am Mittwoch in seinem halbjährlichen Bericht über den Rinderbestand mit. Nach Angaben des USDA ist dies die geringste Zahl von Rindern seit 1951.

Warum ist das also ein Problem? Schließlich haben die Amerikaner 1951 sehr gut gegessen. Damals lebten 150 Millionen Menschen in diesem Land. Heute hat die Bevölkerung der USA 331 Millionen Einwohner. Es steht also weniger als halb so viel Rindfleisch pro Person zur Verfügung.

Das ist natürlich genau das, was die globale Elite will. Der Chef der WHO sagt uns sogar öffentlich, dass wir weniger Fleisch essen müssen, um den „[Klimawandel](#)“ zu bekämpfen:

Unsere Lebensmittelsysteme schaden der Gesundheit der Menschen und des Planeten. Lebensmittelsysteme tragen zu über 30 Prozent der Treibhausgasemissionen bei und sind für fast ein Drittel der weltweiten Krankheitslast verantwortlich.

Eine Umstellung der Lebensmittelsysteme auf eine gesündere, abwechslungsreichere und stärker pflanzlich orientierte Ernährung ist daher unerlässlich.

Sind Sie bereit für eine Ernährung mit viel Soja und vielen Insekten? Denn das ist die Zukunft, die man für Sie geplant hat. Und in einem verzweiferten Versuch, das Klima zu kontrollieren, kommen Forscher, die von der Elite finanziert werden, mit allen möglichen extrem bizarren Vorschlägen daher. Hier ist [einer von ihnen](#):

Klimawissenschaftler entwickeln einen regenschirmähnlichen Schatten von der Größe Argentiniens, der die Sonnenstrahlen abhält, um die Auswirkungen der globalen Erwärmung auf der Erde zu mildern.

Die verrückte Idee stammt von **israelischen** Forschern, die glauben, dass der eine Million Quadratkilometer große Schirm die Temperatur der Erde innerhalb von zwei Jahren um 2,7 Grad Celsius senken könnte.

Das Team des *Technion-Israel Institute of Technology* sucht bis zu 20 Millionen Dollar für einen Prototyp von 100 Quadratmetern, der bis 2027 realisiert werden könnte.

Ernsthaft? Wir produzieren schon jetzt nicht genug Lebensmittel für alle, und sie wollen die Sonne mit einem riesigen Regenschirm abschirmen? Was meinen Sie, was das für die weltweite Nahrungsmittelproduktion bedeuten würde?

Die Eliten haben auch Pläne für das, was wir trinken werden. In der Tat, wenn Sie in Los Angeles leben, werden Sie bald die erfrischende Süße des Wassers schmecken, das von der „[Toilette zum Wasserhahn](#)“ gelangt ist:

Wenn Sie in Los Angeles, Kalifornien, leben und Leitungswasser trinken, sollten Sie das vielleicht noch einmal überdenken.

Im Dezember hat das California State Water Resource Control Board (SWRCB) beschlossen, ein neues System einzuführen, das bis zu 60 Prozent des Abwassers von Los Angeles wiederverwertet.

Das Abwasser wird in eine Anlage geleitet, dort aufbereitet und über Rohrleitungen in die Haushalte von Los Angeles zurückgeführt, nachdem es die von der Stadt festgelegten Reinheitsstandards erfüllt hat.

Klingt das nicht wunderbar? Natürlich wird keiner der Pläne und keines der Programme, die die Elite umsetzen, in der Lage sein, unseren Kurs zu ändern. Wir steuern auf die [größte Periode des Chaos](#) in der Geschichte der Menschheit zu, und zig Millionen Amerikaner bereiten sich fieberhaft auf das vor, was vor uns liegt. Das Folgende stammt aus einem hervorragenden Artikel von [Kay Smythe](#):

Eine Mitte Januar veröffentlichte Studie ergab, dass die Mehrheit der Amerikaner und Kanadier in bestimmten Gebieten in den letzten 12 Monaten etwas zur Vorbereitung auf die Apokalypse unternommen hat. Sind Sie auch nur ein bisschen überrascht?

Mehr als 40 Prozent der Einwohner von Maine, Nebraska und Arizona und die Hälfte der Einwohner von Ontario und British Columbia bereiten sich auf eine nordamerikanische Apokalypse vor, indem sie verschiedene Güter kaufen, so eine Mitte Januar veröffentlichte Studie. Die meisten Menschen legen Vorräte an Lebensmitteln, Wasser, Treibstoff und Waffen an, lernen Überlebenstechniken und vieles mehr. Die überwältigende Mehrheit der Bewohner anderer Staaten ist jedoch völlig blind und ignorant gegenüber den Risiken, die ein Leben in der modernen Welt mit sich bringt.

Amerika steckt in massiven Schwierigkeiten, und nur wenige Menschen wollen das zugeben. Wie ich kürzlich dem Moderator von *The First*, Jesse Kelly, sagte: Wir stellen nichts her, was der Rest der Welt kaufen will, außer für die kommenden Staffeln von *The Chosen*. Das meiste, was wir brauchen, produzieren wir nicht im Inland, sondern wir kaufen alles aus anderen Teilen der Welt. Und mit den anhaltenden Finanzkrisen aufgrund der COVID-19-Pandemie und der idiotischen Wirtschaftspolitik der Abgeordneten nach 2008 besteht eine gute Chance, dass wir in den kommenden Jahren nichts mehr kaufen können.

Viele Menschen legen nicht nur Lebensmittel- und Vorratslager an, sondern lassen auch unterirdische Bunker auf ihren Grundstücken errichten. Das Folgende stammt von [Fox Business](#):

Zu den Kunden der USA Bunker Company gehören unter anderem Beamte der Regierung und des Weißen Hauses, die das Vertrauen in die Struktur der Regierung verloren haben. Andere Kunden suchen Schutz vor Naturkatastrophen wie Tornados oder Unfällen wie Entgleisungen giftiger Züge, wie letztes Jahr [in East Palestine](#) – aber die Mehrheit der Kunden hat Berichten zufolge Bedenken wegen eines Atomkriegs.

„Fünfundneunzig Prozent, würde ich sagen, wollen sie für einen Atomkrieg, wie den Dritten Weltkrieg“, sagte Stump. „Es wird einfach alles zerstört.“

Die Elite besteht weiterhin darauf, dass sie alles unter Kontrolle hat, aber jeder kann sehen, dass dies nicht der Fall ist.

Alle ihre Systeme fangen an, um uns herum zusammenzubrechen, und die globalen Ereignisse haben begonnen, wild außer Kontrolle zu geraten.

Wenn ihr euch noch nicht auf das vorbereitet habt, was auf euch zukommt, würde ich euch dringend dazu raten, denn 2024 wird ein wichtiger Wendepunkt sein.